

KOMMENTAR

US-Neuzugänge vergrößern Druck

Es ist rund vier Jahrzehnte her, dass für die 1974 gegründete Siegerländer Kunstturnvereinigung zuletzt Spitzensportler aus Übersee an die Geräte gingen. Damals turnten sich Japaner in die Herzen der Turnfans im Siegerland.

2015 nun wird es ein Revival geben, denn die SKV hat sich mit Alex Bubnov und Matthew Felleman zwei US-Amerikaner angeeignet, die die gesamte Saison zur Verfügung stehen und entscheidend dazu beitragen sollen, die sofortige Rückkehr in die 1. Liga zu schaffen. Diese Verpflichtung darf, wie damals auch im Fall des deutschen Top-Turners Philipp Herder, als Coup der SKV-Experten bezeichnet werden.

Er zeigt aber auch: Der Aufstieg in die 1. Liga ist ein Muss! Darauf ist alles ausgerichtet. Der Druck ist also groß, wenn es am 26. September gegen die TSG Grünstadt gleich um sehr viel geht. Denn dieser Gegner gilt als der vermeintlich stärkste in der Nordgruppe. Geht es nach dem SKV-Willen, dann wird der 28. oder 29. November aber der „Tag der Entscheidung“, denn dann steht in Bühl das Aufstiegsfinale zur 1. Liga an. lgr

KURZ NOTIERT

Fußball. Bezirksligist Kiersper SC hat seinen Kader für die Saison 2015/2016 um einen weiteren Spieler verstärkt. Vom Landesliga-Absteiger SV Hüsten kommt Astrit Morina zum Felderhof. Morina ist auch im Siegerland kein Unbekannter, hat bereits für Germania Salchendorf und den VfL Klafeld-Geisweil gespielt.

Handball. Oberliga-Aufsteiger TuS Ferndorf II musste das für vergangenes Wochenende geplante Testspiel beim Drittligisten SG Schalksmühle-Halver absagen. Der Grund: Personalmangel.

Handball. Zweitliga-Aufsteiger VfL Eintracht Hagen gewann ein Vorbereitungsspiel gegen den Nachbarn und Drittliga-Neuling TuS Volmetal mit 25:16 (10:10). Am Freitag gastiert der TuS Ferndorf in Hagen (19 Uhr).

FUSSBALL

Testspiele heute

Fort. Freudenberg - 1. FC Kaan-Marienberg
SV Setzen - VfR Rüblinghausen
Bor. Salchendorf - SF Obersdorf-Rödgen
SF Eichen-Krombach - SpVg. Neunkirchen
TuS Wilnsdorf/Wilg. - SG Hickengrund
SF Sassenhausen - SV Schameder II
(alle 19 Uhr)
TuS Johannland II - SV Setzen II
SV Netphen II - TSV Weißtal II
(beide 19.30 Uhr)

ZITAT

„Das Klima im Team ist gut.“

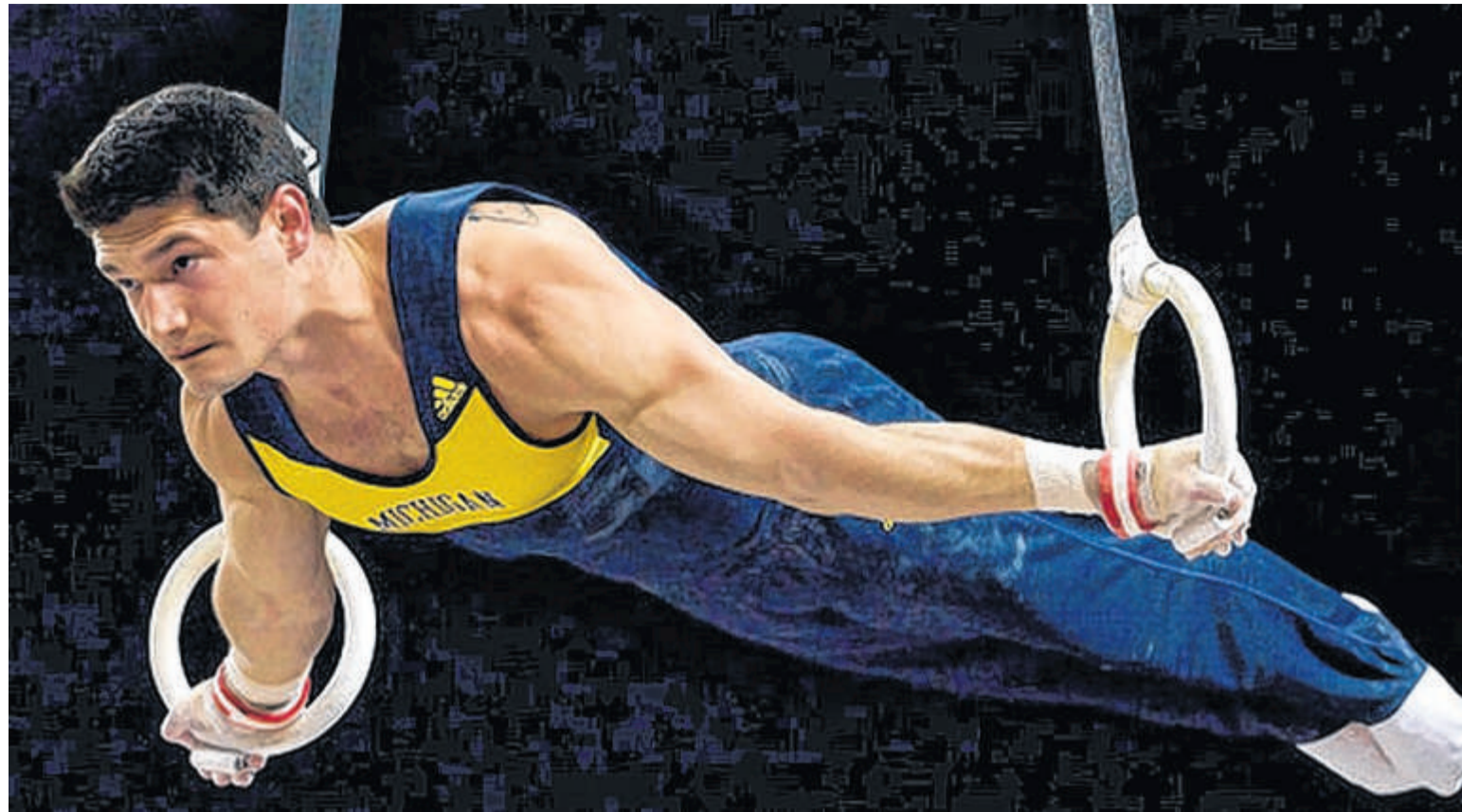
Rüdiger Frevel, Trainer des Fußball-Bereichsligisten SV Germania Salchendorf

SERVICE

Sportredaktion Siegen
Lutz Großmann

☎ 0271/23237-39

Fax: 0271/23237-32 - E-Mail:
siegen-sport@westfalenpost.de



Die Ringe sind eine der Spezialgeräte des US-Turners Alex Bubnov, der ab September für die SKV turnt.

FOTO: PRIVAT

Überraschender Doppel-Coup: SKV holt zwei Amerikaner ins Team

Siegerländer Kunstturnvereinigung verstärkt sich für die bevorstehende Saison in der 2. Bundesliga mit den US-Boys Alex Bubnov und Matthew Felleman

Von Lutz Großmann

Dreis-Tiefenbach. Bei den Verantwortlichen der Siegerländer Kunstturnvereinigung glühten in den vergangenen Wochen die Telefonröhre. So gut wie an jedem Tag mussten sich erster Vorsitzender Reimund Spies, Stellvertreter Horst-Walter Eckhardt sowie die sportliche Leitung über die neuesten Entwicklungen in Sachen „Turn-Transfer“ auf dem Laufenden halten. Jetzt steht ein Ergebnis fest, das die Anhänger des Turnsports im Siegerland freuen wird: Die SKV hat für die anstehende Zweitliga-Saison,

In der amerikanischen College-Liga im Einsatz

■ Alex Bubnov und Matthew Felleman turnen in der amerikanischen College-Liga für ihre Colleges in Michigan bzw. Pennsylvania.

■ Für beide wird die SKV die erste Auslandsstation sein.

die mit der Rückkehr in die 1. Liga gekrönt werden soll, zwei Turner aus den USA verpflichtet. Alex Bubnov (23) und Matthew Felleman (22) werden am 4. September in Deutschland erwartet und am folgenden Montag aller Voraussicht nach bereits die erste Trainingseinheit im Leistungszentrum in Dreis-Tiefenbach absolvieren. Erstmals nach rund 40 Jahren gehen damit wieder Sportler aus Übersee für die SKV an den Start.

Herder bereitet sich auf die WM vor

Das Motiv, sich mit internationalen Spitzenkräften zu verstärken, ist für Spies klar: „In der vergangenen Saison hatten unsere beiden Ausländer im Team, Bram Louwiye und Daniel Goossens, viel Pech. Sie haben uns aus unterschiedlichen Gründen in wichtigen Wettkämpfen gefehlt. Das soll uns nicht noch einmal passieren.“ Zudem steht bereits fest, dass der SKV auch in der Saison 2015 durch terminliche Zwänge, insbesondere wegen der Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft in Glasgow Top-Mann Philipp Herder fehlt. Da der



SKV-Neuzugang Matthew Felleman, hier am Pauschenpferd, gilt als klassischer Mehrkämpfer.

FOTO: VEREIN

deutsche „Markt“ so gut wie abgegrast ist, suchten die SKV-er im Ausland. Es wurde ein englischsprachiger Teaser entwickelt und damit an den internationalen Turnzentren geworben – verbunden mit der Hoffnung auf Reaktionen. Die kamen schnell, und so dürfen sich die SKV-Fans in den vier Heimwettkämpfen von September bis

November auf hohe amerikanische Turnkunst freuen. Bubnov und Felleman werden einschließlich des erhofften Aufstiegsfinals am 28./29. November in Bühl im Siegerland bleiben. Sie werden privat untergebracht und stehen der SKV in dieser Zeit auch als Trainer zur Verfügung. Auch das war Spies wichtig, „denn davon können vor allem unsere eigenen jungen Turner profitieren.“

„Noch einen Schuss frei“

Gilt Bubnov, der in Köln ein Bachelor-Sportstudium beginnen wird, als Spezialist am Boden, Sprung und an den Ringen, darf Felleman als starker Allrounder bezeichnet werden. „Er turnt 85 Punkte und mehr“, sagt Spies und blickt nach diesem Doppel-Coup voller Optimismus auf die Saison: „Wir haben jetzt eine Mannschaft, die attraktiven Turnsport garantiert.“

15 Athleten können gemeldet werden, 14 umfasst der SKV-Kader jetzt, zehn Deutsche, vier Ausländer. „Wir haben also noch einen Schuss frei“, schmunzelt der SKV-Chef.

RSVE-Spieler gut in Form

Zwei Siege im Rahmen des Trainingslagers

Eiserfeld. Handball-Verbandsligist RSVE Siegen hat im Rahmen seines Trainingslagers am vergangenen Wochenende in der Rundturnhalle zwei Testspiele bestritten und beide Partien gewonnen. Gegen den mittelrheinischen Verbandsligisten setzte sich die Mannschaft von Alen Sijaric mit 30:28 (15:11) durch, am Sonntag folgte dann ein 31:27 (15:11) gegen den mittelrheinischen Oberligisten TV Strombach.

Hartes Programm

In beiden Partien führten die Eiserfelder bis zur 40. Minute mit bis zu sechs Toren, ehe sich die harte 14-tägige Vorbereitung mit zwölf Trainingseinheiten und die jeweils zwei Trainingssitzungen vor den Spielen negativ auswirkte. Deshalb wurde es am Ende noch knapp für den Vize-Meister der vergangenen Saison.

„Alles in allem bin ich mit dem derzeitigen Leistungsstand der Mannschaft aber zufrieden“, sagte Spielertrainer Alen Sijaric.

Derweil ist die Kaderplanung für die kommende Saison noch nicht abgeschlossen. In den nächsten Tagen will der Verein weitere Neuzugänge vorstellen, wodurch die Qualität in der Mannschaft deutlich gesteigert werden soll. Entscheidungen sind aber noch nicht gefallen.

RSVE-Torschützen (beide Spiele): Johannes Krause (12), Milos Grujic (11), Tristan Gräber (11/3), Alen Sijaric (10), Lars Müller (6), Johannes Hochreuter (5/1), Christian Ulrichs (3), Fabian Benger (3). lgr



Eiserfelds Kreisläufer Milos Grujic, hier im Testspiel am Sonntag gegen den TV Strombach, erzielte in beiden Partien zusammen elf Tore.

FOTO: RENE TRAUT



Niederfischbacher Hattrick

Zum dritten Mal in Folge heißt der Sieger der Ninddorfer Sportwoche SV Adler Niederfischbach. Bei der siebten Auflage des Niederdorfer Fußballturniers setzte sich der A-Kreisligist im Elfmeterschießen mit 3:1 gegen die SG Oberschelden durch. Das Finale endete nach 60 Minuten torlos. Der Pokal bleibt damit endgültig in den Händen des Niederdorfer Nachbarn. Die Titelverteidigung brachte den Niederfischbachern 200 Euro ein. Im Spiel um Platz drei setzten sich die Gastgeber derweil gegen den TuS Alchen durch. Ein Eigentor in der 10. Minute ebnete der SpVg den Weg zum Sieg. Für die Vorentscheidung sorgte Tim Stockhammer nach 47 Minuten.

FOTO: MAXIMILIAN BENNER

Unsere Zeitung und die Targo-Bank verlosen VIP-Tickets für's Pokalspiel

Hochwertige Eintrittskarten für Erndtebrück-Spiel gegen Darmstadt

Erndtebrück/Siegen. Der Countdown für den Fußball-Höhepunkt 2015 läuft! Am Freitag gibt mit dem SV Darmstadt 98 der Aufsteiger in die Fußball-Bundesliga seine Visitenkarte ab und trifft in der ersten Runde des DFB-Pokals auf den Regionalliga-Aufsteiger TuS Erndtebrück. Die Partie findet um 19 Uhr im Sieger Leimbachstadion statt.

Bis Sonntag waren für diese Partie bereits rund 5000 Eintrittskarten verkauft. Die Erndtebrücker hoffen auf insgesamt rund 8000 Zuschauer. Dies wäre sicherlich eine ansprechende Kulisse für den Pokalknüller gegen die Hessen.

Für dieses Spiel, dem die gesamte Fußballregion entgegen fiebert, hat unsere Zeitung ein ganz besonderes Bonbon parat: In Zusammenarbeit

mit der Targo Bank, Medien-Kooperationspartner des DFB-Pokals, verlosen wir **2x2 Sitzplatzkarten**. Damit nicht genug: Jedes Ticket berechtigt auch zum Eintritt in den VIP-Bereich. Wer die Chance auf dieses Paket nutzen will, der schickt bis **Donnerstag, 6. August, 12 Uhr** entweder



eine Postkarte an die Redaktion der **WP/WR-Siegen, Koblenzer Straße 5, 57072 Siegen**, oder sendet eine Email an die Adresse **siegen-sport@westfalenpost.de**. Auf beiden Wegen sind das **Stichwort „DFB-Pokal“**, Name, Adresse und Telefonnummer zu vermerken. Und es ist ein klein wenig Fußball-Sachverstand gefragt: **Wie heißen die Trainer der Pokal-Rivalen TuS Erndtebrück und SV Darmstadt 98?** Nur wer sich an den Einsendeschluss hält, das Stichwort vermerkt und die richtigen Antworten weiß, kann die Tickets gewinnen.

Die Gewinner werden am Donnerstag von uns benachrichtigt, und die Karten werden am Spieltag an der Hauptkasse deponiert. Also: Mitmachen und Glück haben! lgr